

# Chronologie „Interreligiöser Dialog in Viernheim“



## **Beteiligungsforum (BF) „Wir sind alle Viernheimer“**

Thema: Religion und Tradition  
Ort: Ratssaal des Rathauses

Annäherung an das Thema:

- Wie haben Sie Religion und Tradition als Kind erlebt?
- Inwieweit hat sie diese Erfahrung geprägt?
- Was bedeuten Ihnen Religion und Tradition heute?
- Welche Traditionen pflegen Sie?
- Haben Sie Traditionen aufgegeben und wenn ja, warum?
- Wie könnte ein Dialog zwischen den Religionen gestaltet werden?

Teilnahme von 62 Personen:  
Ausländerbeirat,  
Bürger/innen, Moscheen,  
Kirchen, Kreisausländer-  
beauftragte, Interkulturelle  
Vermittlerinnen, Politik,  
Selbsthilfegruppen, Vereine,  
Verwaltung, Wirtschaft

Schriftliche  
Interessensabfrage  
des Bürgermeisters  
für einen  
„Interreligiösen  
Dialog“

Einladung des  
Bürgermeisters zur  
Auftakt-veranstaltung  
„Interreligiöser Dialog  
im BF „Wir sind alle  
Viernheimer“

08.11.2014

09.07.2015

19.10.2015

# Chronologie „Interreligiöser Dialog in Viernheim“

## **Beteiligungsforum (BF) „Wir sind alle Viernheimer“**

Thema: Religion und Tradition  
Ort: Ratssaal des Rathauses

- Kennenlernen des Glaubenswissens und der Glaubenspraxis anderer Religionen
- Abbauen von Vorurteilen Verstehen, Akzeptieren und Respektieren des Anderen
- Felder gemeinsamen Handelns auf der Basis gemeinsamer Wertüberzeugungen entdecken
- an der Gestaltung einer friedlichen Zukunft gemeinsam arbeiten
- **Konstituierung der Arbeitsgruppe „Interreligiöser Dialog“ (DITIB, Auferstehungsgemeinde, Friedensbezirk, IGMG, Bürger/innen, Johannes XXIII, St. HiMi)**

Teilnahme von 46 Personen:  
Ausländerbeirat,  
Bürger/innen, Moscheen,  
Kirchen, Kreisausländer-  
beauftragte, Interkulturelle  
Vermittlerinnen, Politik,  
Selbsthilfegruppen, Vereine,  
Verwaltung, Wirtschaft

## **Erstes Treffen der neu konstituierenden Arbeitsgruppe mit dem Bürgermeister**

Ort: Magistratszimmer, Rathaus

- Rollen klären (Stadtverwaltung, Kirchen und Moscheen, Lernmobil)
- Welche Erwartungen haben die Teilnehmer an den Interreligiösen Dialog?
- Struktur der Arbeitsgruppe (Sitzungsturnus, Sitzungsort, etc.)
- Vorbereitung des Workshops im Herbst 2016
- Spielregeln vereinbaren

Bürgermeister Matthias Baaß  
Ceyhan Uslu und Sinan Yilmaz,  
Sultan Ahmet Moschee IGMG  
Abdulkerim Balci, Eyüp Sultan  
Moschee DITIB  
Jürgen Gutperle, Kath. Pfarrei  
St. HiMi  
Herbert Kempf, Ökumenekreis  
Ottilie Bernád-Müller  
Nina Mayer-Kotlenga  
Dr. Gerd Baltes, Verein  
Lernmobil und  
Andrea Ewert, Stadtverwaltung

28.11.2015

28.01.2016

# Chronologie „Interreligiöser Dialog in Viernheim“

**Kennenlernen der katholischen Gemeinde St. HiMi und der Glaubenspraxis mit Pfr. Ignatius Löckemann**  
Ort: St. Michaelskirche, Pfarrer-Volk-Haus

Erfahrungs- und Wissensaustausch

Teilnahme:  
Arbeitsgruppe „interreligiöser Dialog“ und Gemeindeangehörige von St. HiMi

**Kennenlernen der Moschee und ihrer Glaubenspraxis in der DITIB-Eyüo-Sultan-Moschee mit Abulkerim Balci**  
Ort: DITIB-Eyüp-Sultan-Moschee

Erfahrungs- und Wissensaustausch

Teilnahme:  
Arbeitsgruppe „interreligiöser Dialog“ und Mitglieder von DITIB und Imam

**Kennenlernen der evangelischen Kirche und ihrer Glaubenspraxis in der Evang. Christuskirche „Friedensbezirk“ mit Pfr. Beate Schwenk**  
Ort: Christuskirchengemeinde „Friedensbezirk“

Erfahrungs- und Wissensaustausch

Teilnahme:  
Arbeitsgruppe „interreligiöser Dialog“

31.03.2016

12.05.2016

30.06.2016

# Chronologie „Interreligiöser Dialog in Viernheim“

## **Gemeinsames Friedensgebet anlässlich der Städtepartnerschafts- begegnung**

Ort: Bürgerhaus Viernheim

Gemeinsamer Gottesdienst vor  
der Städtepartnerschaftsfeier

Mitwirkende:

Imam Landesverband DITIB und  
IGMG, Gemeindereferentin St.  
HiMi, Kaplan St. Johannes  
XXIII., Pfarrer in der Diözese  
Koudougou/Burkina Faso,  
Pfarrerin Friedensbezirk

## **Kennenlernen der Moschee und ihrer Glaubenspraxis in der Sultan Ahmet Moschee, IGMG**

Ort: IGMG Sultan Ahmet  
Moschee

Erfahrungs- und  
Wissensaustausch

Teilnahme:

Arbeitsgruppe „interreligiöser  
Dialog“ und Mitglieder von IGMG  
und Imam

## **Workshop „Örtlicher Dialog der Religionen“ im Rahmen des Weiterbildungs- programms für Ehrenamtliche (WE)**

Ort: Lernmobil e.V. , am  
Schlangenpfad

Klärung der Erwartungen,  
Festlegen der Struktur (Name  
der Gruppe, Steuerung,  
Sitzungsturnus, etc.),  
Festlegung inhaltliche Ziele, etc.

Teilnahme:

Arbeitsgruppe „interreligiöser  
Dialog“

25.09.2016

29.09.2016

08.10.2016 und 07.10.2017

# Chronologie „Interreligiöser Dialog in Viernheim“

## **Treffen der Arbeitsgruppe „Interreligiöser Dialog“ mit Bürgermeister Baaß**

Ort: Magistratzimmer, Rathaus

Gemeinsamer Gottesdienst vor der  
Städtepartnerschaftsfeier

Rolle der Stadt klären/ Lernmobil  
handelt im Auftrag der Stadt  
Künftige Koordination und  
inhaltliche Leitung durch Lernmobil  
Ziele/ Haltung der Arbeitsgruppe/  
offen auch für Nichtkonfessionelle  
Ausblick auf den Workshop am  
07.10.2017 von 10.00 Uhr bis  
15.00 Uhr im Haus am  
Schlangenpfad  
Verabredung weiterer  
Kennenlernetreffen bei St. Johannes  
XXIII. und in der  
Auferstehungskirche (Organisation  
durch A. Ewert)  
Teilnahme:  
Arbeitsgruppe „Interreligiöser  
Dialog“ und Bürgermeister Baaß

## **Kennenlernen der katholischen Kirche St. Johannes XXIII. und ihrer Glaubenspraxis mit Pfr. Dr. Ronald Givens und Kaplan Christian Kaschub**

Ort: St. Johannes XXIII.  
Apostelkirche, Krankenhaus-  
Kapelle, Marienkirche

Erfahrungs- und  
Wissensaustausch

Teilnahme:  
Arbeitsgruppe „interreligiöser  
Dialog“ und Pfarrgemeinderat

## **Kennenlernen der evangelischen Auferstehungskirche und ihrer Glaubenspraxis mit Pfr. Markus Eichler und Pfr. Thomas Blöcher**

Ort: Auferstehungskirche

Erfahrungs- und  
Wissensaustausch

Arbeitsgruppe „Interreligiöser  
Dialog“ und  
Gemeindeangehörige der  
Auferstehungskirche

14.12.2016

26.01.2017

31.03.2017